

Zwei Magier und ein Baby

LM x SS (KEIN MP Uu Draco is das Baby)

Von Kaiserin

Kapitel 3: Neuer Tag, neues... Abenteuer?

+++ +++ +++

KAPITEL 3

Sonntag morgen war klein Malfoy gnädig und schlief sehr lange, was Snape wohligh seufzend im Bett räkeln lies.

Severus hatte es inzwischen ziemlich raus wann was zu tun war. Schrie der kleine energisch hatte er Hunger, machte er dabei einen leidigen Ausdruck waren wohl die Windeln dran. Und wenn er quängelnd weinte wollte er einfach etwas Zuwendung.

Erst gegen Mittag machte sich der kleine bemerkbar und der Tränkemeister schälte sich streckend aus den Federn. Wieder setzte er sich, in den Sessel während er Draco fütterte und dieser trank auch ganz brav alles leer.

Doch zum Wickeln ging er mit dem Bündel ins Bad, legte ihn sorgsam ab und kaum war die alte Windel weg... „Nein Draco... das machst du nicht...“ war es für das Kindchen ein Heidenspaß dem Slytherin-Oberhaupt den Pyjama an zu pinkeln.

Das rechte Auge des älteren zuckte gefährlich. „Na warte bis du hier eingeschrieben wirst... Das merk ich mir.“ meinte er grollend, aber klein Malfoy lachte nur und weugelte sich ein bisschen herum.

Snape duschte kurz, zog sich etwas frisches an und wickelte ihn dann neu. Anschließend setzte er sich an seinen Schreibtisch und zauberte sich etwas zu essen, da er, seit der kleine hier war, ausschließlich in seinem Zimmer aß.

Doch das Kindlein auf seinem Schoß fand das Essen auch sehr gut und fasste mit einer Hand in die Soße. „Ah, ah, ah Draco! Nicht ins essen fassen, schon gar nicht in meines.“ er nahm ein Tuch und wischte dem kleinen das Händchen sauber, und wollte weiter essen. Jedoch hatte der Junge jetzt die Erbsen entdeckt, griff danach und warf sie dann wieder mit Schwung weg. Mit einem Lächeln sah er neugierig zu wie die kleinen grünen Kügelchen über den Tisch rollten.

Seufzend zauberte der Schwarzhaarige die Sauerei weg, als er auch schon eine Hand

ins Gesicht bekam, die vorher ausgiebig in Kartoffelbrei getaucht worden war.

+++

Und dann war auch schon Montag. Kritisch begutachtete er das kleine Kerlchen in seinem Korb und überlegte. Sollte er ihn wirklich mitnehmen? Hier lassen konnte er ihn nicht und ihn jemand anderem zu geben... das wollte er irgendwie auch nicht. Er war verdammt stolz, dass er sich so gut um den kleinen Malfoy kümmern konnte... naja mehr oder weniger... aber er wollte ihn nicht teilen. In den wenigen Tagen die er hier war musste er zugeben das

er ihn am liebsten fast behalten würde. Er machte Arbeit, aber wie jedes Baby musste er nur einmal lächeln und alles war vergessen. Vielleicht lag es auch daran das es DIESES Baby war. Wohl doch ein echter Malfoy.

Severus seufzte. Dann musste er ihn eben wohl oder übel doch einfach mitnehmen.

Durch den unfreiwilligen Rundflug am Samstag und dadurch, dass Sonntag das Wetter warm und schön war, weswegen mit Draco einen kleinen Rundgang gemacht hatte, hatte sich eh schon herumgesprochen, dass er gerade ein wertvolles Gut zur Pflege hatte. Dass das Malfoys Söhnchen war wussten aber die wenigsten und so war die Gerüchteküche, dass es sein eigenes Kind war heiß am Dampfen.

Aber wie alles Geschwätz um ihn das nicht der Wahrheit entsprach, ignorierte er es einfach.

So kam er an diesem Montagmorgen nicht ganz so schwungvoll in die Klasse wie man es gewohnt war. Mit großen Augen sahen ihn die Schüler an, als er mit dem Baby auf dem Arm vor ihnen stand und sie nur ansah wie immer. Doch Snape zog einfach wie gewohnt seinen Unterricht durch mit der Einschränkung nur einen freien arm zu haben da er auf dem anderen Draco hatte der seinen Kopf auf seiner Schulter hatte und an seinem Fäustchen nuckelnd selig schlief.

Immerhin konnte er ihn als Drohvordwand nutzen. Wer den kleinen aufweckte verlor für sein Haus 50 Punkte und musste einen Strafaufsatz schreiben.

So verlief der Unterricht weitaus ruhiger als sonst, obwohl hier und da dann doch mal geklärt werden musste was Sache war und dass das eben nicht SEIN Kind war. Er fragte sich sowieso wie seine Schüler überhaupt auf die Idee kamen.

Doch ganz so ruhig war es nicht mehr, als Draco zur Mittagspause hin aufwachte und nach seinem Fläschchen verlangte.

Ab dann war er wach. Neugierig schaute er den Schülern zu und lies nicht selten eine der, mit bunten Tränken gefüllte Phiole herum schweben welche, aufgrund des manchmal nicht ganz ungefährlichen Inhaltes hin und wieder ganz panisch wieder zurück an den ursprünglichen Platz gebracht wurden.

Das endgültige Highlight des Tages war, als Filchs Katze im Raum aufgetaucht war. Neugierig schaute sie in das Körbchen das auf Snapes Schreibtisch stand. Und BATSCHE... hatte sie eine Kleine warme Hand im Gesicht, schreckte zurück und miaute kläglich, als einige Barthaare dem kleinen zum Opfer vielen.

Auch hätte sie sich nicht einfach umdrehen sollen, denn der buschige Schwanz war schnell gegriffen und ebenso schnell hatte Draco ihn im Mund und kaute darauf herum. Am Tisch kratzend wollte sich das Tier lösen miaute jämmerlich und erst Severus konnte sie aus dem, sehr kräftigen griff des Kindes lösen. Wen Babys einmal was in der Hand haben.

Zum Dank jedoch kratzte sie ihrem Retter einmal quer übers Gesicht sodass einige blutige Fahrer hinterlassen wurden.

+++

Nach diesem Unterrichtstag, machte ein erschöpfter Severus es sich wieder in seinen Gemächern bequem, nachdem er sein Gesicht verarztet hatte, gab seinem Schützling das Fläschchen und alberte sogar ein klein wenig mit ihm herum.

Am Nachmittag beschloss er dann noch einmal mit Draco zu baden. Wieder war der Junge dabei quietsch lebendig und planschte in der Wanne das es nur so spritzte.

Als Lucius Malfoy das Zimmer betrat, hörte er nur Geräusche aus dem Badezimmer und so ging er einfach schnurstracks darauf zu und öffnete die Tür. Er stutzte etwas als er den Schwarzhaarigen mit seinem Sohn so einträchtig baden sah.

Draco war der erste der seinen Vater bemerkte und fröhlich glucksend die Ärmchen nach ihm ausstreckte. Dann bemerkte auch Severus den Gast. "Oh... Lucius du bist schon zurück." Etwas überrascht das der blonde doch etwas früher da war als er gedacht hatte schaute er ihn an. "Ja, ich konnte doch etwas früher weg." er setzte sich elegant an den Rand der Badewanne und nahm seinen Sprössling entgegen, setzte diesem lächelnd einen kleinen Kuss auf die Stirn. "Hat er dir viel Arbeit gemacht?" er sah den Dunkeläugigen an, welcher nur abwinkte und sich an den Rand lehnte. "Es hat besser geklappt als ich gedacht hatte." er lächelte zufrieden. "Das freut mich zuhören. Und wie mir außerdem zu Ohren gekommen ist, meinten viele das der kleine deiner ist." Ein amüsiertes blitzten in seinen Augen sah er den anderen an.

Severus verdrehte nur die Augen. "Denen ist doch langweilig." Er stand auf und schnappte sich ein Handtuch dann ging er gefolgt von Malfoy in sein Schlafzimmer und zog sich einen frischen Pyjama an.

So ungeniert war er auch nur bei Lucius. Man kannte sich eben. Sie setzten sich dann wieder in die gemütlichen Sessel und plauderten noch eine ganze weile und Severus erzählte vom Wochenende mit klein Draco, was Lucius nicht selten auflachen lies. Draco lag während dessen noch auf der Brust des Schwarzhaarigen und nuckelte an seinem Pyjama.

Am späten Abend dann, machte sich Lucius schließlich auf, zurück nach Malfoy Manor. Er verabschiedete sich von seinem alten Freund während Draco längst schlief.

Etwas verloren stand Severus in seinem Zimmer als der andere gegangen war. Nun war es wieder still. Seufzend begab er sich in sein Schlafzimmer und legte sich ins Bett, starrte noch lange an die Decke des Zimmers und dachte an die vergangenen

Tage. Er konnte nicht leugnen das es ihm gefallen, ja sogar Spaß gemacht hatte sich um Lucius' Kind zu kümmern. Wenn er es sich recht überlegte... eigentlich hatte er außer Lucius nicht wirklich Freunde. Er hatte verlässliche Kollegen und ein Paar bekannte aber sonst. Der Gedanke stimmte ihn misstrauisch und er zog die Decke etwas höher. Nächste Woche begannen die Osterferien. Da würde er sich endlich etwas entspannen können.

Ende Kapitel 3